Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 86 (1960)

Heft: 51

Rubrik: Dies und das

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Dies und das

Dies gelesen (den Versuch, Schimpansen in einer Möbelfabrik zu beschäftigen, betreffend): «Mit den Affen als Robotern hätten es die Kapitalisten endlich fertig gebracht, die Theorien eines gewissen Karl Marx für immer und ewig als überholt und unwissenschaftlich abzuschreiben ...»

Und das gedacht: Mit wem als Robotern wird denn im roten Paradies der Erfolg der Theorien jenes gewissen Herrn Marx so gründlich untermauert? Kobold



Im Buach vum Arnold Büchli Mythologische Landeskunde von Graubünden, khamma lääsa: «Emal hed eina im Montafû ä Bock gstohla und hed flüühe müässe. Dua ischt er überhäre cho gä Grüsch und hed nümme hei törfa. No langg sî z' Prdisla in ds Helde Hus ds Fähl vom Bock ghanget. Där Montafuner isch dua zGrüsch bbliba, und vo dem stammend ali Walser ab.» Gmaint sind natüürli dWalser vu Grüsch. Walser gits abar im ganza Püntnarland. Also ehemooligi Wallisar, wo uusgwandarat und im Püntnarland haimisch worda sind. zHintarrhiitaal, dLandschaft Tavoos, zPrätigau und zSchamfigg sind Walsertäälar. As sind urchigi Lütt, dia Walser - boodaschtendigi Püntnar! Und denn iarna Tialäkht! Schtundalang khamma zualoosa, wenn a Prätigauar luschtigi Gschichtenä varzellt. Natürli wäxlat dar Tialäkht vu Tal zu Tal. I will gääran amool inara Hitsch-Mainig probiara, a paar Müschtarli vu da varschiddana Walser-Tialäkht z bringa. Um dSchprooch vu da Walser muaß ma sich nemmli abitz sorga. Si fangt aa zvarwässara. Drumm hätt dar Profässar Hans Plattner nitt lugg loo, bis a paar Walser-Grooßrööt zemmaghockht sind und a Walser-Varainigung gründat hend. Im Voorschtand sind alli Walser-Taalschafta varträtta. Als President isch dar Profässar Plattner gwäält worda und i findas aifach grooßartig, daß är, wo an dar Khantonsschual Khuur Franzöösisch, Englisch und Schpanisch untarrichtat hätt, sich jetz asoo für siini Muatarschprooch, dar Walsartialäkht iisetzt. Dia nöü Varainigung hätt sich a paar Ziil gsetzt: Was a rächta Walser isch, söll siini Schprooch im täglihha Lääba au bruuhha. In dar Schual söll dar Tialäkht nitt zkhurz khoo. Voorträäg und Theaatar-Uuffüariga in dar schööna Walser-Schprooch sölland mee zkhööra sii. (Hend Iars khöört, Iar Härra vum Radio??) In jeedara Walser-Taalschaft sötti a Haimatmuseum uufgschtellt wärda und a Walser-Bibliothek wääri sihhar nitt zvarachta. Villichtar übarlait si jetz schu dar aint und dar andar, was är khönnti bejträäga, zum därra Walser-Varainigung zhälfa. Büachar, aalti Ggräät, Gschichtana, wo dar Neeni und dNaana varzellt hend - allas khann guat und gäära pruucht wärda. Nitt zvargässa: Gäld khann au immar pruucht wärda!

Was dar Tialäkht im allgmaina aagoot, so wetti in demm Zemmahang nitt vargässa, widar amool am Varleggar und am Redakhtar vum Nääbalschpaltar ztankha, daß si für da Schwizzar-Tialäkht immar an offas Härz, reschpekhtiive an offni Schpaalta hend!

Was noch zu erfinden wäre ...



Ein Radio, der sich nur bis Normallautstärke aufdrehen läßt.

Ein Benzinmotor, der ohne Schalldämpfer nicht läuft! Vorschläge von FV, Pratteln

Eine Familie vom Lande fährt mit ihrem fünfjährigen Buben nach New York, um dort einen Freund zu besuchen. Sie betreten das Empire State Building, den riesigen Wolkenkratzer, und lassen sich im Lift aufwärts fahren. Nach einer Weile ergreift der Kleine die Hand seiner Mama: «Mutti, weiß eigentlich der liebe Gott, daß wir kommen?» OA



Aether-Blüten

Ein Blümlein aus dem Blätterwald, präziser aus der Radiokritik der 'Tat' gepflückt:
«Es ist verwirrend einerseits und beruhigend anderseits, daß die Programmleute von Beromünster immer wieder beweisen, daß sie wissen, was gute Sendungen sind ...»